

Ihre Reise: Amazonas in Ecuador 06.05.2028 – 15.05/18.05.2028

Berlin, 01.09.2026 Ihre Reiseberaterin: Katrin Raithel

Voraussichtliche Flüge z.B. mit KLM, Iberia o.ä. (Fluggesellschaft/flugtage auf Grundlage 2027, vorbehaltlich Änderungen)

IBERIA

Hinflug:

06.05.28 Frankfurt/München/Düsseldorf/Berlin/Hamburg/Wien - Madrid

06.05.28 Madrid – Quito

Rückflug:

14.05.28 Quito – Madrid

15.05.28 Madrid - Frankfurt/München/Düsseldorf/Berlin/Hamburg/Wien

Mit Verlängerung:

17.05.28 Guayaquil – Madrid

18.05.28 Madrid - Frankfurt/München/Düsseldorf/Berlin/Hamburg/Wien

ODER - KLM

Hinflug:

06.05.28 Frankfurt/München/Düsseldorf/Berlin/Hamburg/Stuttgart/Wien - Amsterdam

06.05.28 Amsterdam – Quito

Rückflug:

14.05.28 Quito – Amsterdam

15.05.28 Amsterdam - Frankfurt/München/Düsseldorf/Berlin/Hamburg/Stuttgart/Wien

Mit Verlängerung:

17.05.28 Guayaquil – Amsterdam

18.05.28 Amsterdam - Frankfurt/München/Düsseldorf/Berlin/Hamburg/Stuttgart/Wien

Seite 3 von 15

Ihr Reiseplan:

Tag 1: Samstag, 06. Mai 2028

Flug nach Quito - Willkommen in Ecuador!

Flug ab Deutschland (Frankfurt, Hamburg, Berlin, München, Düsseldorf, evtl. Stuttgart) oder Wien

nach Quito mit Zwischenstopp z.B. in Amsterdam oder Madrid. Bei Ihrer Ankunft am internationalen Flughafen von Quito werden Sie nach der Gepäckausgabe und der Zollabfertigung empfangen.

Anschließend werden Sie zu Ihrem Hotel am Flughafen Quito begleitet. Abendessen im Hotel. (A)

Tag 1 Übernachtung im Wyndham Airport Hotel

Tag 2: Sonntag, 07. Mai 2028

Weiterreise ins Amazonasgebiet

Früh am Morgen Begleitung zum Flughafen Quito und Flug nach Coca (Amazonas). Nach einem kurzen 30-minütigen Flug von Quito in die Amazonasstadt Coca in der Provinz Orellana fahren Sie zum Anlegeplatz und steigen in ein Motorkanu, um eine etwa 90-minütige Flussfahrt zu beginnen, bei der Sie die ersten Eindrücke und Geräusche des Amazonas genießen können. Bald erreichen Sie die Ihr Amazonas-Schiff „Anakonda“ und werden an Bord willkommen geheißen. Sobald Sie sich auf der „Anakonda“ eingerichtet haben, werden Ihnen die erfahrenen einheimischen Naturführern eine kurze und informative Einführung in den ecuadorianischen Amazonas geben. Danach haben die Gäste erstmals Gelegenheit, die spannenden Besonderheiten unseres Kreuzfahrtschiffes zu entdecken: großzügige Gemeinschaftsbereiche, komfortable Suiten und das Aussichtsdeck, von dem aus wir die sich verändernde Regenwaldlandschaft bewundern können, während Sie den Napo hinuntergleiten. Nach dem Abendessen tauchen Sie bei einem nächtlichen Waldspaziergang direkt in den Amazonas-Regenwald ein. Sie beobachten das nächtliche Treiben im Wald und erleben den Nervenkitzel der lebhaften Geräusche und Düfte, die von der enormen Artenvielfalt dieser Gegend ausgehen. (F M A)

7 Übernachtungen auf der Anakonda

Tag 3: Montag, 08. Mai 2028

Biologischer Korridor Pañacocha. Ihre Reise führt Sie heute ins Pañacocha-Ökosystem, einem überfluteten Waldökosystem mit einem faszinierenden Artenreichtum. Halten Sie unterwegs Ausschau nach rosafarbenen Flussdelfinen und Totenkopffäffchen, auch Piranhas und weiße Kaimane sind hier zu Hause. Nach diesen herrlichen Impressionen erwartet Sie ein leckeres Barbecue im Amazonas-Stil und am Nachmittag bleibt noch Zeit für weitere Erkundungen zu Fuß. (F M A)

Sie fahren weiter flussabwärts zum Delta des Pañayacu, wo Sie eine Kanufahrt unternehmen, um die Sehenswürdigkeiten dieses faszinierenden Wasserreservats zu erleben. Der Pañacocha-See ist ein von Schwarzwasser durchflutetes Ökosystem. Pañacocha bedeutet in der einheimischen Kichwa-Sprache „Piranha-See“. Der umliegende geschützte Regenwald beherbergt 9 Primatenarten, 500 Vogelarten und mehr als 100 Fischarten. Dies ist der perfekte Lebensraum für Piranhas, Paiches (einer der größten Süßwasserfische der Welt) und den weißen Kaiman. (F M A)

Tag 4: Dienstag, 09. Mai 2028

Papageien-Lehmlecken – Gemeinschaften im Amazonasgebiet Zunächst steht heute ein Besuch bei den Papageien-Lecksteinen auf dem Programm. An manchen Tagen lassen sich hier Hunderte von Papageien beobachten, wie sie sich an der Papageien-Lecke einfinden, um Lehm zu fressen. Sie können damit Gifte aus ihrer Nahrung neutralisieren. Dieses Naturspektakel findet nur in einer bestimmten Zeitspanne am frühen Morgen statt. Anschließend erwartet ein Kichwa-Kulturzentrum Ihren Besuch, wo Ihnen die einheimische Gemeinde faszinierende Einblicke in ihre Kultur, Traditionen und Alltag gewährt. Vor dem Sonnenuntergang können Sie von einem Beobachtungsturm aus, der eine beeindruckende 360-Grad-Aussicht über das Amazonasgebiet bietet, herrliche Panoramen genießen. (F M A)

Tag 5: Mittwoch, 10. Mai 2028

Indillama & Napo – die Nordseite des Yasuní-Nationalparks Ihr Tag beginnt mit einer Kajaktour entlang des Indillama-Flusses, einer der Napo- Zuflüsse, der in den Yasuní-Nationalpark führt. Alternativ kann auch mit Motorkanus auf die Suche nach Tieren gefahren werden. Die Wahl liegt bei Ihnen! Nach einem Tag voller Abenteuer können Sie sich auf dem Aussichtsdeck entspannen und die unglaubliche Aussicht unter dem Sternenhimmel genießen. Wenn Sie noch unternehmungslustig sind, erkunden Sie bei einer Nachtwanderung den Dschungel und beobachten nachtaktive Tiere. (F M A)

Tag 6: Donnerstag, 11. Mai 2028

Das Herz des Yasuni-Nationalparks (Heimat des legendären rosa Flussdelfins) & die Gemeinde Secoya Heute erkunden Sie mit dem Motorkanu eine der großen Inseln, wo Sie Adler, Oropendolas (Stirnvögel), Spechte und viele andere Vögel entdecken können. Am späteren Nachmittag, besuchen Sie den Yasuní-Nationalpark, ein ursprüngliches und relativ unberührtes Gebiet in der ecuadorianischen Amazonasregion. Hier lernen Sie die Heimat des legendären rosa Flussdelfins kennen! In dieser Gegend sind auch viele andere Tiere beheimatet - Anakondas, Flussschildkröten und mehrere Affenarten, sowie der farbenfrohe Hoatzin, ein einzigartiger Vogel, der hier unter dem Namen "Stinkender Truthahn" bekannt ist. In der Nähe des Yasuní leben die Secoya, eine Minderheitengemeinschaft. Sie erhalten die Gelegenheit, sie zu besuchen und an ihren Traditionen und ihrer Lebensart teilzuhaben. (F M A)

Tag 7: Freitag, 12. Mai 2028

Kichwa-Familie & Leben an Bord. Sie beginnen den Tag mit einem Besuch bei einer Quichua-Familie am Ufer des Napo-Flusses, wo Sie in die Kultur der lokalen Gemeinde eintauchen. Zurück an Bord haben Sie Zeit zur freien Verfügung, während Sie weiter flussaufwärts fahren. Sie können sich an den angebotenen Aktivitäten an Bord erfreuen und einen Vortrag über die indigenen Kulturen hören. Oder Sie erforschen bei einem Kajakausflug die Natur in der näheren Umgebung. (F M A)

Tag 8: Samstag, 13. Mai 2028

Aussichtsturm im Baumkronenbereich & Waldabenteuer Am Morgen gehen Sie von Bord, um einen Aussichtsturm im Regenwald mit überwältigender 360-Grad- Aussicht zu besuchen. Der Ausblick von der Spitze dieses Aussichtsturms ist unglaublich, oberhalb der üppigen Baumkronen hat man freien Blick über die unermessliche Weite des Amazonasbeckens. Dies ist die perfekte Gelegenheit für Fotos! Vogelbeobachter und Vogelliebhaber werden diesen Ausflug besonders genießen. Am Nachmittag werden Sie auf einem Waldspaziergang eine Vielzahl verschiedener Tier- und Pflanzenarten entdecken, die nur im Amazonasbecken zu finden sind. Dieses Gebiet kann auch mit dem Kajak erkundet werden. Zurück an Bord der Anakonda Amazon Cruise erwartet Sie ein exquisites Abschiedsdinner. (F M A)

Tag 9: Sonntag, 14. Mai 2028

Ende der Kreuzfahrt – Rückflug nach Quito – Rückreise oder Verlängerungsprogramm Hier endet Ihr Abenteuer Amazonas! Genießen Sie den letzten Abschnitt Ihrer Reise an Bord und verlassen Sie anschließend die „Anakonda“, um mit dem Motorkanu zurück nach Coca zu fahren (Fahrzeit ca. 90 Minuten). HINWEIS: Der vorstehende Reiseverlauf entspricht dem Standardprogramm der Anakonda Cruises. Wir beabsichtigen, alle geplanten Programmpunkte anzubieten, und werden uns nach Kräften bemühen, dies zu tun. Je nach widrigen Wetterbedingungen oder technischen bzw. betrieblichen Schwierigkeiten, die außerhalb unserer Kontrolle liegen, behält sich die „Anakonda

Amazon Cruise“ jedoch das Recht vor, den Reiseverlauf oder die Reihenfolge ohne vorherige Ankündigung zu ändern. Rückflug von Quito nach Europa mit Ankunft an Tag 10, Montag, 15. Mai 2028

ODER Verlängerungsprogramm:

Nach Ihrer Ankunft in Quito erfolgt der Transfer in die Cotopaxi-Region. Sie werden die herrliche Aussicht auf den Cotopaxi-Nationalpark genießen. (F M A) 1 Übernachtung im Hotel im Fincastil: Cotopaxi Pungo***

Tag 10: Montag, 15. Mai 2028

Cotopaxi-Nationalpark – Riobamba. Unterwegs besuchen Sie eine Rosenplantage, um mehr über Ecuadors berühmte Blumenindustrie zu erfahren. Anschließend erreichen wir den CotopaxiNationalpark. Der Park beherbergt den Vulkan Cotopaxi, einen der höchsten aktiven Vulkane der Welt, und bietet spektakuläre Andenlandschaften. Am Limpiopungo-See in der Nähe von Rumiñahui (4.757 Meter über dem Meeresspiegel) haben Sie die Gelegenheit, einheimische Vogelarten zu beobachten, darunter die Andenmöwe, die weltweit einzige Bergmöwe. Das Mittagessen wird in einem lokalen Restaurant in der Umgebung serviert. Am Nachmittag setzen Sie Ihre Reise in Richtung Riobamba fort. (F M A)

2 Übernachtungen in der Hacienda La Andaluza***

Tag 11: Dienstag, 16. Mai 2028

Chimborazo-Reservat – Indigene Gemeinschaften. Heute fahren wir zu den Hängen des majestätischen Chimborazo, dem höchsten Gipfel Ecuadors und dem Punkt auf der Erde, der der Sonne dank der Äquatorialausbuchtung am nächsten liegt. Mit einer Höhe von 6.310 Metern (20.703 Fuß) dominiert dieser schneebedeckte Riese die Andenlandschaft und inspiriert seit jeher Entdecker und Bergsteiger. Ihre Reise führt Sie durch weitläufige Hochebenen, auf denen wilde Vicuñas, die anmutigen Verwandten der Lamas, frei umherstreifen. Sie besuchen außerdem die Gemeinde Palacio Real, in der eine indigene Gemeinschaft lebt, die sich dem Schutz und der nachhaltigen Zucht von Anden-Kamelen, darunter Lamas, Alpakas und Vicuñas, verschrieben hat. Hier erfahren Sie mehr über ihre traditionelle Lebensweise und ihre Bemühungen, diese symbolträchtigen Tiere und das damit verbundene kulturelle Erbe zu bewahren. Anschließend fahren Sie in das Chimborazo-Fauna-Reservat und erreichen mit dem Fahrzeug die erste Schutzhütte auf 4.800 Metern. Von hier aus können Interessierte eine kurze, aber belebende Wanderung zur zweiten Schutzhütte auf 5.000 Metern unternehmen, die mit einem Panoramablick auf die umliegenden Anden belohnt wird. Rückkehr zum Hotel. (F M A)

Tag 12: Mittwoch, 17. Mai 2028

Transfer nach Guayaquil – Abreise. Nach dem Frühstück fahren Sie in Richtung Süden nach Guayaquil und folgen dabei einer malerischen Andenstraße durch das Hochland. Unterwegs machen Sie einen kurzen Halt an der Kirche von Balbanera, der ältesten katholischen Kirche Ecuadors, die aus der frühen Kolonialzeit stammt. Nach dem Besuch fahren Sie weiter durch die sich wandelnden Landschaften von den Anden hinunter in die Küstenebene und erreichen Guayaquil je nach Verkehr und Straßenverhältnissen in etwa 3 Stunden. Nach der Ankunft in Guayaquil werden Sie zum Flughafen Guayaquil gebracht, um Ihren Rückflug anzutreten. Flug nach Europa. (F M)

Tag 13: Donnerstag, 18. Mai 2028

Ankunft

Der DTG-Grundkurs Reisemedizin (Deutsche Gesellschaft für Tropenmedizin und Internationale Gesundheit) umfasst insgesamt 32 Unterrichtsstunden, verteilt auf vier Module, die einzeln und in beliebiger Reihenfolge gebucht werden können. Am Ende steht eine Multiple-Choice-Prüfung, nach deren Bestehen das DTG-Zertifikat Reisemedizin beantragt werden kann. Hier die Kursinhalte thematisch geordnet und in eigenen Worten zusammengefasst:

Grundlagen der Reisemedizin

- Globale Krankheitslage, Statistik und geomedizinische Zusammenhänge
- Rechtliche Rahmenbedingungen (Infektionsschutzgesetz, internationale Gesundheitsvorschriften)
- Grundprinzipien von Impfungen und medikamentöser Vorbeugung
- Arbeitsmedizinische Risiken bei Tropenaufenthalten sowie Besonderheiten bei Langzeitaufenthalten im Ausland
- Überblick über weltweite Meldesysteme und Informationsquellen

Impfungen

- Standardimpfungen: Tetanus, Diphtherie, Polio, Hepatitis A
- Indikationsimpfungen: Hepatitis B, Gelbfieber, Japanische Enzephalitis, Meningokokken, FSME, Typhus, Tollwut
- Impfen bei besonderen Personengruppen: Vorerkrankte, Kinder, Schwangere

Infektionskrankheiten und Übertragungswege

- Fäkal-oral übertragene Krankheiten und Vorbeugung/Behandlung der Reisediarrhoe
- Sexuell übertragbare Infektionen
- Durch Insekten und andere Vektoren übertragene Erkrankungen: Leishmaniose, Trypanosomiasis, Dengue-/Chikungunya-Fieber, Rickettsiosen
- Malaria und Malariaphylaxe
- Virale hämorrhagische Fieber
- Wurm- und Parasitenerkrankungen (Schistosomiasis, Filariose, Zystizerkose)
- Atemwegserkrankungen auf Reisen, Tuberkulose, Influenza/Vogelgrippe

Umwelt- und reisebedingte Risiken

- Klima- und Sonnenexposition
- Giftige Tiere und Insektenstiche
- Flug- und Höhenmedizin
- Tauchmedizin (Druckschäden, Dekompressionskrankheit)
- Reisen per Schiff, Seekrankheit, medizinische Versorgung an Bord
- Hygiene, Trinkwasser, Lebensmittel, Verkehrssicherheit

Praktische Reiseberatung

- Differenzialdiagnostik nach Rückkehr aus den Tropen
- Zusammenstellung der Reiseapotheke
- Thromboseprophylaxe
- Dokumentation und rechtssichere Aufklärung der Patienten

